

HANV: SCHNELLE SANIERUNGSVARIANTE FÜR BESONDERS BEANSPRUCHTE VERKEHRSFLÄCHEN

HOHLRAUMREICHES ASPHALTTRAGGERÜST MIT NACHTRÄGLICHER VERFÜLLUNG



FREUDE AM BAUEN ERLEBEN





INNOVATIV SCHNELL SANIEREN

HANV



EIN AUSZUG UNSERER HANV-PROJEKTE

Werkstor Raffinerie Köln-Wesseling
ZOB Hamburg-Bergedorf
B10 Wallstraßenbrücke Ulm
Karl-Wüst-Brücke Heilbronn
A8 Brücke AS Mühlhausen

SANIERUNG MIT DEM HANV-SYSTEM: ÖKONOMISCHE VARIANTE BEI STARK BEANSPRUCHTEN VERKEHRSFLÄCHEN

In der Praxis sind hauptsächlich Verformungen von Asphaltflächen dafür verantwortlich, dass stark bis sehr stark beanspruchte Verkehrsflächen saniert werden müssen. Besonders in Bereichen mit einer hohen spurgebundenen Befahrung oder häufigen Anfahrts- und Abbremsvorgängen treten nach kürzester Zeit beginnende Verformungen in der Oberfläche auf. Hierzu zählen z. B. zentrale Omnibusbahnhöfe, Busspuren oder Einfahrtsbereiche für den Schwerverkehr. Verhindern können dies höchst verformungsbeständige Schutz- und Deckschichten, die auch bei hohen Temperaturen und sehr hohen Verkehrsbelastungen funktionieren.

Bei Brückenbelägen erfordern Instandsetzungsmaßnahmen aufgrund des üblichen Ablaufs (ggf. Betoninstandsetzung, mehrere Lagen Reaktionsharz inkl. erforderlicher Wartezeiten, Einbau von Dichtungs-

schichten) einen erheblichen zeitlichen Umfang. Demgegenüber erfordern steigende Verkehrsbelastungen immer kürzere Sperrzeiten, um die Beeinträchtigungen für die Verkehrsteilnehmer möglichst gering zu halten. Ideal wäre hier ein Abdichtungssystem, das neben seiner dauerhaft abdichtenden Funktion auch bei rauen und unebenen Unterlagen sehr kurze Sperrzeiten zulässt. Die Lösung lautet in beiden Fällen: HANV-System.

Das HANV-System besteht aus einem hohlraumreichen Asphalttraggerüst mit nachträglicher Verfüllung. Der Aufbau erfolgt in mehreren Schichten. Im ersten Schritt wird das Asphalttraggerüst auf der Unterlage aus Beton eingebaut. Bei Asphaltfahrbahnen kann dies eine übliche, verformungsbeständige Fräsfläche sein. Als Abdichtung von Brückenbauwerken erfolgt der Einbau auf der vorbereiteten Betonunterlage. Direkt im Anschluss

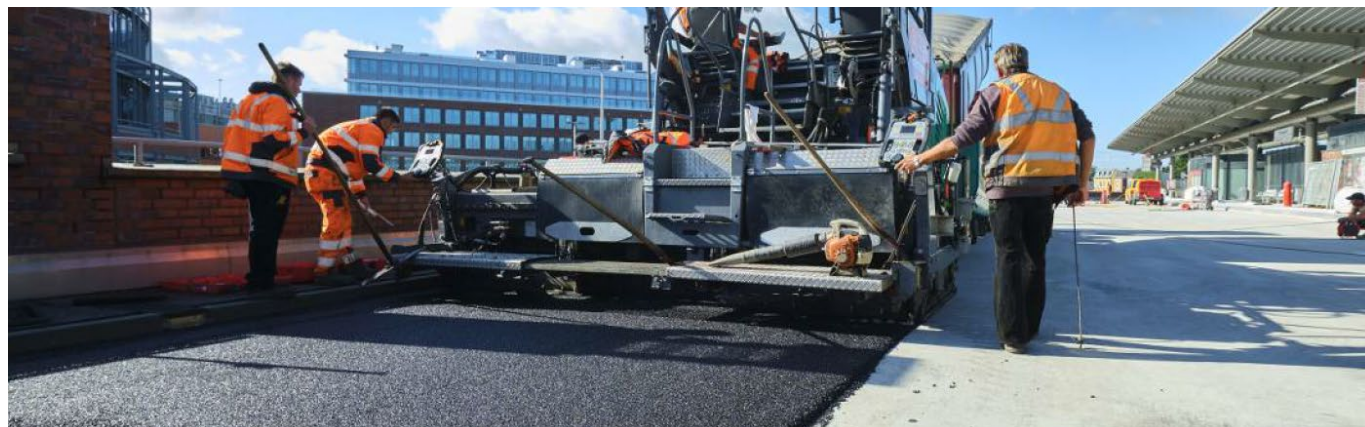
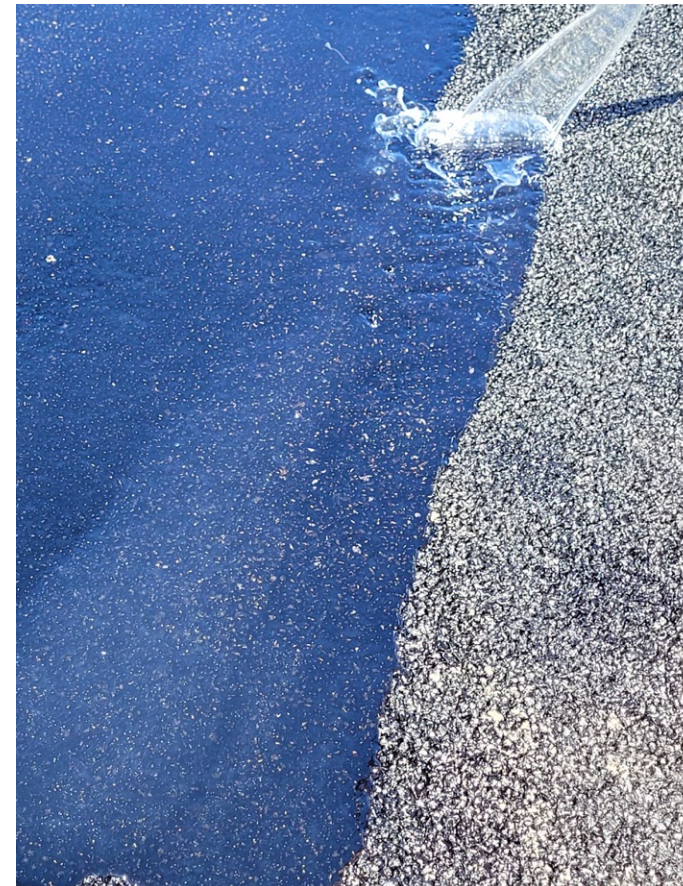
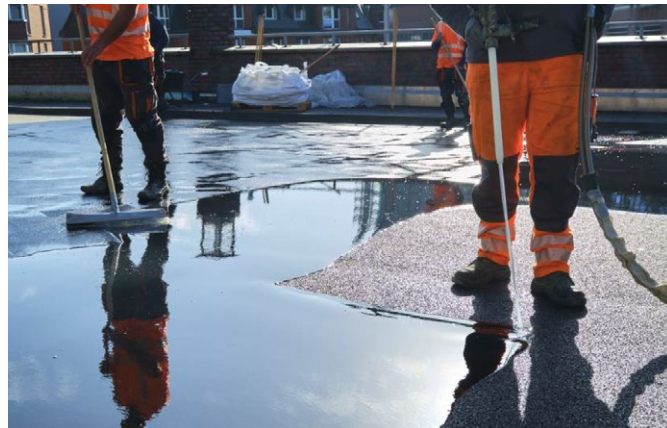
wird das Asphalttraggerüst mit einem flexibilisierten Reaktionsharz verfüllt, welches eine niedrige Viskosität und Oberflächenspannung aufweist. Daher dringt es sehr gut in das Asphalttraggerüst ein und verfüllt die Hohlräume. Im Bereich von hohen Verkehrslasten ist diese HANV-Schicht ebenso als Deckschicht realisierbar. Um eine hohe Griffigkeit zu gewährleisten, wird ein Abstreumaterial auf das verfüllte Asphalttraggerüst im frischen Zustand aufgebracht. Bei Brückenbauwerken können bereits ab dem Folgetag die weiteren Schichten (z. B. Gussasphaltschutz- und -deckschicht) auf der HANV-Schicht eingebaut werden.

HANV weist alle Eigenschaften eines Abdichtungssystems gemäß den ZTV-ING auf und ist nach den HANV als mögliche Bauweise geregelt: Es ist verformungsbeständig, flexibel, kann Risse überbrücken, ist

wasserundurchlässig und mit der Unterlage verbunden. Zu all diesen Charakteristika kommt noch der entscheidende Vorteil: die kurze Bauzeit.

DIE VORTEILE DIESER BAUWEISE

- » Kurze, optimierte Bauzeit
- » Im oberflächennahen Bereich keine Betoninstandsetzung mit Reparatur- oder Kunststoffmörtel nötig
- » Verwendung auf rauen und unebenen Untergründen ohne zusätzliche Spachtelung oder Egalisierung
- » Verringerung der Sperrzeit, dadurch hoher ökonomischer Benefit
- » Einsatz als Abdichtungssystem auf Brückenbauwerken
- » Einsatz als höchst verformungsbeständige Deckschicht



UNSEREN BEREICH BAUWERKS-INSTANDSETZUNG UND GUSSASPHALT FINDEN SIE IN:

Bielefeld
Göppingen
Hamburg
Karlsruhe
Köln
Langen
Ludwigsburg
München
Würzburg



**LEONHARD WEISS
BAUUNTERNEHMUNG**

KONTAKT ZUM DIALOG

LEONHARD WEISS GmbH & Co. KG – BAUUNTERNEHMUNG

Leonhard-Weiss-Str. 22
73037 Göppingen
P +49 7161 602-0

big@leonhard-weiss.com – www.leonhard-weiss.com